

Warum **WIR** KEINE Re-Importe mehr kaufen:

- Serien-Ausstattung ist immer unterschiedlich / oft unklar

- > jeder General-Importeur eines Landes legt Ausstattung individuell mit VW fest
 - > d.h. je nachdem woher der Cali kommt kann die Basis-Ausstattung abweichen
 - > sehr mühesamer Vergleich - immer mit Risiko verbunden
 - > wir selbst hatten z.B. schon mal ein Problem mit schlechterer Seitenverkleidung
- <https://www.gutefrage.net/frage/wo-sind-die-nachteile-an-eu-re-import-autos>

- Garantie-Anträge aufwendiger / schwieriger

- > die Bewilligung von Garantie-Anträgen hängt immer ab von demjenigen, der den Garantierantrag einreicht; Motivation fraglich bei Re-Import-Fahrzeugen
- > jeder deutsche VW-Betrieb sieht sofort, dass es sich um einen Re-Import handelt

- Kulanz-Anträge noch schwieriger

- > für einen Kulanz-Antrag muss sich der VW-Werkstatt-Mitarbeiter noch stärker einsetzen und kümmern => bei Re-Import-Fzg. fraglich

- Lieferzeit nicht kalkulierbar und extrem lange

- > Re-Import-Fahrzeuge werden zugunsten deutscher Fahrzeuge oft verschoben
- > auf Messen berichten uns immer wieder Re-Import-Besteller, dass sie auf ihren Cali schon mehr als ein Jahr warten

- Bewertung bei Unfällen / Diebstahl (größeren Schäden)

- > Re-Import-Fahrzeuge werden deutlich niedriger bewertet
- > z.B. bei "Neuwertentschädigung" kann es sehr sehr viel Geld ausmachen

- Weiterverkauf / Wertverlust

- > beim späteren Verkauf muss man angeben, dass es sich um einen Re-Import handelt
- > bei Inzahlungnahme bekommt man deutlich weniger als bei einem deutschen Fahrzeug

- Bedienungsanleitung in Landessprache

- Sachmängelhaftung / "Wandlung"

- > bei größeren Problemen kann es passieren, dass man das Fzg ins Ausland bringen muss (-> deutsche Re-Import-Händler agieren teilweise nur als Vermittler)

- Umwelt-Bilanz

- > Fahrzeuge werden in Deutschland gebaut
- > dann ins Ausland transportiert / gefahren
- > und anschließend wieder zurück nach Deutschland gefahren

- oft kein "Neufahrzeug"

- > Erstzulassung des Re-Import-Fahrzeugs oft im Ausland ("Tageszulassung")
- > möglicher Nebeneffekt => kürzere Garantiezeit

- versteckte Zusatzkosten

- > beim Vergleich eines jungen Gebrauchten im Vergleich zu einem neuen Re-Import-Fahrzeug muss man sicherstellen, dass man wirklich ALLE Zusatzkosten mit einberechnet. (z.B. Werksauslieferungspauschale)
- > "böses Erwachen" vermeiden